



„Ich will mittendrin und dabei sein!“ – die hochgradig schwerhörige Studentin Michelle Mohring (23) berichtet auf www.hoerreise.net über ihr Auslandsstudium in den USA

16.11.2016 15:50 CET

„Ich will mittendrin und dabei sein!“

Mit einem hochgradigen Hörverlust in den USA studieren? Was nach großer Herausforderung klingt, ist für Michelle Mohring (23) derzeit Alltag. Die Studentin der Sonderpädagogik ist auf ihrem linken Ohr mittel- bis hochgradig sowie auf dem rechten Ohr an Taubheit grenzend schwerhörig. Ihrem viermonatigen Studienaufenthalt im Bethany College in West Virginia fühlt sie sich dennoch gewachsen – nicht zuletzt dank wegweisender bimodaler Versorgung mit Cochlea-Implantat (CI) und Hörgerät. Michelle Mohring hört mit einem Cochlear Nucleus 6 System sowie mit dem Hörgerät ReSound LiNX². Über ihre Erlebnisse beim Auslands-Semester in Amerika

berichtet sie in den kommenden Monaten auf www.hoerreise.net.

Land und Leute, Begegnungen mit Studenten aus aller Welt, der Alltag am College und in der WG, Ausflüge und sportliche Aktivitäten, amerikanisches Essen und Shopping oder die Situation hörgeschädigter Studierender in den USA... – die Themen, über die Michelle Mohring in ihrem Blog auf www.hoerreise.net berichtet, zeugen von vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen. Doch ihren vertrauten Studienort Heidelberg mit dem fernen Amerika zu tauschen, kostete sie durchaus Überwindung: „Viele meiner Freunde, die in Australien, Kanada oder Neuseeland waren, wurden durch ihre Erlebnisse selbstbewusster, weltoffener und es hat sie das Fernweh gepackt. Ich aber war noch nie länger als zwei Wochen im Ausland, bin recht schüchtern in ungewohnter Umgebung und traute mich nie, kopfüber in ein ungewisses Abenteuer zu springen, erst recht nicht alleine.“

Dennoch hat Michelle Mohring den ‚Sprung ins Auslandssemester‘ gewagt – und ihn offensichtlich nicht bereut. – „Es reizt mich, herauszufinden, wie es ist, aus meiner Komfortzone rausgehen zu müssen, insbesondere mit meinen zwei ‚Schlappohren‘“, schreibt sie in ihrem Blog. „Ich sehe mein Auslandssemester als perfekte Gelegenheit, ganz viele neue Dinge zu erleben und auszuprobieren und viel über mich selbst zu erfahren.“

Auslandsstudium mit smarterer bimodaler Hörtechnik – Cochlear Nucleus 6 und ReSound LiNX²

In ihrem Alltag nutzt Michelle Mohring neueste audiologische Technik inklusive vielfältiger Möglichkeiten der Wireless-Vernetzung. Sie ist mit dem Cochlear Nucleus 6 System und mit ReSound LiNX² bimodal versorgt. Zudem verwendet sie neueste Wireless-Geräte für Telefon und TV und ein externes, multifunktionales Mikrofon. All diese Geräte kann Michelle sowohl mit dem Soundprozessor ihres CI als auch mit dem Hörgerät koppeln. Sie kann beispielsweise sehr komfortabel mit ihrem iPhone telefonieren, und dabei den Anrufer in beiden Ohren empfangen. In Lehrveranstaltungen wird die Stimme der Referenten über das externe Mikrofon bis zu 25 Meter direkt in den Soundprozessor des CI und in das Hörgerät übertragen u. v. m. Michelle Mohring profitiert hier von der gemeinsamen Entwicklungsarbeit von Cochlear, dem Weltmarktführer für Hörimplantate, und dem technologisch führenden Hörgeräte-Hersteller ReSound. Beide bilden seit Beginn 2016 eine gemeinsame strategische Allianz.

Hochgradig schwerhörig im Ausland studieren? – Wer Michelle Mohrings Blog liest, der erfährt, wie man sich dieser Herausforderung selbstbewusst stellt. „Ich will mittendrin und dabei sein! Ich will mit Fremden Smalltalk halten, mit Freunden und Bekannten lachen und lauter wunderbare, tiefgehende Gespräche führen!“

Als der global führende Experte für implantierbare Hörlösungen widmet sich **Cochlear** der Aufgabe, Menschen mit mittelgradigem bis vollständigem Hörverlust an der Klangvielfalt des Hörens teilhaben zu lassen. Bereits mehr als 450.000 Menschen jedes Alters haben wir zu einem erfüllten und aktiven Leben verholfen: Hören zu können brachte sie wieder ihren Familien, Freunden und Gemeinschaften näher. Wir streben danach, den Versorgten lebenslang bestmögliches Hören und den Zugang zu modernsten und innovativsten Technologien zu ermöglichen. Unseren Partnern stellen wir das branchenweit größte Netzwerk für Forschung, Entwicklung und Beratung zur Verfügung. Weltweit entscheiden sich deshalb die meisten Menschen für implantierbare Hörlösungen von Cochlear. Weitere Informationen zu Cochlear finden Sie unter www.cochlear.de.

Das **Cochlea-Implantat (CI)** wird unter die Kopfhaut des Patienten eingesetzt und reicht bis in dessen Innenohr. Es wandelt gesprochene Worte und andere akustische Signale in elektrische Impulse um. Durch diese Impulse wird der Hörnerv stimuliert, der sich in der Hörschnecke, der so genannten Cochlea, befindet. Zu jedem CI gehört außerdem ein Soundprozessor mit Sendespule, der wie ein Hörgerät hinterm Ohr getragen wird. Gehörlos geborenen Kindern und hochgradig hörgeschädigten bis völlig ertaubten Kindern sowie hochgradig hörgeschädigten und tauben Erwachsenen eröffnet das CI wieder den Zugang zur Welt des Hörens und der gesprochenen Worte.

In der Anfang 2016 gestarteten **Smart Hearing Alliance** setzen Cochlear, weltweit führender Experte für Hörimplantate, und ReSound, technologisch führender Hörgeräte-Hersteller (www.resound.com), ihre jahrelange Zusammenarbeit im Rahmen einer strategischen Allianz fort. Ziel der Smart Hearing Alliance ist die gemeinsame Entwicklung und Vermarktung smarterer Lösungen aus Hörgerät und Hörimplantat.

Kontaktpersonen



Martin Schaarschmidt

Pressekontakt

Ansprechpartner Presse

PR-Büro Martin Schaarschmidt

martin.schaarschmidt@berlin.de

+49 (0)177 625 88 86